

Religion als Ressource

Schulpastoral und Religionsunterricht

in pluraler Gesellschaft



11. - 14. November 2025

Hotel Wende, Seestraße 40, A-7100 Neusiedl am See
<https://www.hotel-wende.at/>



Symposium der Schulerhalter:innen und Direktor:innen
Katholischer VS und ASO in Österreich
(Leadership an katholischen VS und ASO – LV-Nr. 8810000281)

Zum Symposium

Katholische Privatschulen stehen heute vor der Aufgabe, ihre religiöse Identität in einer pluralen Gesellschaft glaubwürdig und lebensnah zu gestalten. Religion ist dabei nicht nur ein Unterrichtsfach, sondern kann eine Ressource für die gesamte Schule sein: für ihre Kultur, ihre Atmosphäre und ihr pädagogisches Profil – eine Ressource, die gerade im Krisenfall von großer Bedeutung ist. Mit den vielfältigen Herausforderungen, die heute aus dieser besonderen Aufgabe konfessioneller Schulen hervorgehen und den praktischen Gestaltungsmöglichkeiten setzt sich das diesjährige Leitungssymposium auseinander.

Im Workshop von Clemens Paulovics, Schulpastoralverantwortlicher der Vereinigung von Ordensschulen Österreichs, und Doris Ziniel, Institutsleiterin an der Pädagogischen Hochschule Eisenstadt, steht die Schulpastoral als tragendes Element einer lebendigen Schulkultur im Zentrum. Es geht darum, geeignete Sprachformen zu finden, um religiöse Themen heute pluralitätssensibel zu vermitteln – im Dialog mit Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Weltanschauungen. Der Workshop bietet konkrete Praxisbeispiele und richtet sich vor allem an Schulleitungen: *Wie kann ich als Leitungsperson Schulpastoral anleiten und fördern? Wo liegen unsere Ressourcen? Was braucht es, damit dies im Schulalltag gelingt?*

Ein zweiter Workshop mit den Wiener Fachinspektorinnen für den katholischen Religionsunterricht, Gertrud Theil und Irene Pfleger, beschäftigt sich mit dem Religionsunterricht, der auch an katholischen Privatschulen vor großen Herausforderungen steht. Im Fokus stehen Kooperationsmöglichkeiten, organisatorische Modelle und der Umgang mit religiöser Vielfalt. Wie kann ein dialogisch-offener Religionsunterricht gestaltet werden, der im schulischen Alltag verankert ist und zur Profilbildung beiträgt? Auch hier stehen Beispiele aus der Praxis und die Weitergabe erprobter Konzepte im Mittelpunkt.

Der Schulbesuch führt dieses Jahr in die Volksschule Sta. Christiana Wr. Neustadt und in die Klosterschule Neusiedl am See. Ziel des Symposiums ist es wie immer, gestärkt von den fachlichen, theoretischen wie praktischen Impulsen, durch den Austausch und das spirituelle Begleitprogramm in den Schulalltag zurückkehren zu können.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Referentin für kath. Privatschulen der SALK

Österreichische Ordenskonferenz
Bereichsleiterin Bildung und Ordensschulen

Tagungsprogramm

Dienstag, 11. November 2025

vormittags	Eintreffen
12.00 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	Begrüßung und Einführung
14.00 Uhr	Religion als persönliche und pädagogische Ressource im Schulalltag Kleingruppengespräche und persönliche Reflexion
16.30 Uhr	Aktuelles aus Kirche und Politik
18.00 Uhr	Abendlob
19.30 Uhr	Abendessen
anschl.	ADOS-Treffen (regional und überregional)

Mittwoch, 12. November 2025

7.30 Uhr	Morgenlob
9.00 Uhr	GLAUB.würdig führen – Schulpastoral als tragendes Element <i>Clemens Paulovics und Doris Ziniel</i>
12.00 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	GLAUB.würdig führen – Schulpastoral als tragendes Element (Fortsetzung in der Klosterschule Neusiedl) <i>Clemens Paulovics und Doris Ziniel</i>
17.00	Wort-Gottes-Feier
18.00 Uhr	Abendessen

Donnerstag, 13. November 2025

8.00 Uhr	Abfahrt nach Wiener Neustadt
9.15 Uhr	Messe in der Schule Sta. Christiana Wiener Neustadt
10.00 Uhr	Schulführung mit anschließendem Mittagessen (in Kooperation mit HLW St. Christiana Frohsdorf)
anschl.	Kulturprogramm in Wiener Neustadt
15.00 Uhr	Weiterfahrt nach Eisenstadt
18.00 Uhr	Sektempfang und Gespräch im Restaurant <i>die alm – by rabina</i> mit Schulamtsleiterin HR Mag. Andrea Berger-Gruber M.A.
18.30 Uhr	Festliches Abendessen im Restaurant <i>die alm – by rabina</i>

Freitag, 14. November 2025

7.30 Uhr	Morgenlob
9.00 Uhr	Umgang mit religiöser Vielfalt. Religionspädagogische und schulorganisatorische Perspektiven <i>Gertrud Theil und Irene Pfeifer</i>
11.30 Uhr	Abschluss, Reflexion und Feedback
12.00 Uhr	Mittagessen und Ende der Tagung

